

1. Record Nr.	UNINA9910467328903321
Autore	Hoffmann E. T. A (Ernst Theodor Amadeus), <1776-1822, >
Titolo	Meister Floh : ein Mahrchen in sieben Abentheuern zweier Freunde (1822) // E. T. A. Hoffmann ; mit Kommentaren von Michael Niehaus und Thomas Vormbaum
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2018 ©2018
ISBN	3-11-057633-3 3-11-057720-8
Descrizione fisica	1 online resource (260 pages)
Collana	Juristische Zeitgeschichte / Abteilung 6 ; ; Band 50
Disciplina	809.93356
Soggetti	Fleas in literature Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Textgrundlage. Bis auf wenige Korrekturen offenkundiger Fehler wurde die Erstausgabe - Meister Floh. Ein Märchen in sieben Abentheuern zweier Freunde. Frankfurt (Willmann) 1822. - orthographie- und interpunktionsgetreu übernommen. Da in dieser Ausgabe di
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhaltsverzeichnis -- Erstes Abentheuer -- Zweites Abentheuer -- Drittes Abentheuer -- Viertes Abentheuer -- Fünftes Abentheuer -- Sechstes Abentheuer -- Siebentes Abentheuer -- KOMMENTAR I: Grenzen der juristischen Aufklärung. Rechtliche Betrachtungen zum „Meister Floh“ -- KOMMENTAR I: Gedanken lesen / Gedanken sehen. Inquisitorisches in E.T.A. Hoffmanns „Meister Floh“
Sommario/riassunto	"Meister Floh" ist das letzte Werk des Schriftstellers, Komponisten und Kammergerichtsrates Ernst Theodor Amadeus Hoffmann. Fast ein Jahrhundert lang war es nur in unvollständiger Gestalt erhältlich. Erst 1906 wurden die fehlenden Teile veröffentlicht. Und gerade sie sind es, die für den Juristen und Rechtshistoriker von besonderem Interesse sind – nicht nur, weil sie ein beredter Reflex der zeitgenössischen Demagogenverfolgungen sind, sondern auch, weil sie zeigen, wie problematische Seiten des Strafverfahrens, wenn sie schon nicht "zeitlos" sind, sich doch bis heute "forterbten". In der Frage, ob die damals unterdrückten Passagen des Werkes – die sog. "Knarrpanti-Episode" – organische Bestandteile des Ganzen oder entbehrliche

Versatzstücke sind, treffen sich die Interessen der juristischen Zeitgeschichte und der Literaturwissenschaft. Beide Disziplinen stellen jedoch auch eigenständige Fragen, wie die beiden hier versammelten Kommentare deutlich machen.

Meister Floh is E.T.A. Hoffman's last work, only available for nearly a century in abbreviated form. It is the censored portions that especially illustrate the problematic nature of certain aspects of penal law that have persisted to this day. Contemporary legal historians and literary scholars both question whether these passages were integral parts of the whole or dispensable set pieces – yet each discipline also proposes questions of its own.
